

Bezirk Oberbayern

Niederschrift	
über die Sitzung des	Bezirksausschusses
Nr.	03/ 2009
Datum	13. Mai 2009
Ort	Bezirksverwaltung – Sitzungssaal 5. Stock
Beginn	09.30 Uhr bis 09.35 Uhr bzw. ab 10.10 Uhr
Ende	11.07 Uhr

Anwesend sind:

Vorsitzender:	Hr. BTP Mederer bis 10.10 Uhr, ab 10.10 Uhr Fr. wstv. BTPin Steinberger
Ausschussmitglieder	Hr. BR Loy, Hr. BR Kühn, Hr. BR Dr. Großmann, Fr. BRin Höcht, Hr. BR Hofstetter, Hr. BR Asam, Hr. BR Salvermoser in Vertretung von Fr. VPin Bittner, Fr. BRin Hügenell, Hr. BR Oyan, Fr. BRin Tuttas, Hr. BR Schneider, Fr. BRin Friedl-Launenmeyer
Verwaltung	Hr. Dr. Bruckmann, Hr. Brinckmann, Hr. Rössler, Hr. Schmitz, Fr. Simek, Hr. Fuhrmann, Fr. Erdmann, Fr. Büllesbach, Hr. Quiram, Hr. Gerich, Hr. Gabauer
Einrichtungen	Hr. Vorstand Spuckti
Sonstige	Hr. BR Prof. Dr. Weber, Fr. BRin Jenkner
Entschuldigt	
Protokollführerin	Fr. Berky

Tagesordnung:		
		Seite
Bezirksausschuss		
I. Öffentliche Sitzung:		
TOP 1	Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	14
TOP 2	Genehmigung außer- und überplanmäßigen Ausgaben	14
	a.) Überplanmäßige Ausgaben bei der Gruppierungsnummer 43000 – Beiträge zu Versorgungskassen „Beamte – Umlage Bayer. Versorgungsverband“	
	b.) Überplanmäßige Ausgaben bei der Haushaltsstelle 1.02910.66100 (Mitgliedsbeitrag an den Verband der bayer. Bezirke)	15

TOP 3	Bekanntgabe der Ergebnisse der Jahresrechnung 2008 des Bezirks Oberbayern gemäß Art. 84 Abs. 2 BezO	15
TOP 4	Vollzug der Verwaltungsgerichtsordnung; Wahl der Vertrauensleute und ihrer Stellvertreter für den Ausschuss zur Wahl der ehrenamtlichen Richter	15 - 16
TOP 5	Wahlprüfung der Bezirkstagswahl vom 28. September 2008	16 - 17
TOP 6	Situation der psychiatrischen Kliniken; Antrag „DIE LINKE“ vom 03.03.2009	17
TOP 7	Antrag der Fraktion der FDP vom 16.03.2009; zukünftiger Emailversand von Anträgen	17 - 18
TOP 8	Bekanntgaben und Sonstiges	18

Herr BTP Mederer begrüßt die Anwesenden und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung sowie die Beschlussfähigkeit des Ausschusses fest.

Aus organisatorischen Gründen schlägt BTP Mederer dem Gremium vor, den nichtöffentlichen Teil der Sitzung vorzuziehen. Darüber besteht Einverständnis.

Herr BTP Mederer schließt die öffentliche Sitzung um 09.35 Uhr und eröffnet die nicht-öffentliche Sitzung.

Ab 10.10 Uhr übernimmt Frau wstv. Bezirkstagspräsidentin Steinberger den Vorsitz.
Herr BTP Mederer verlässt die Sitzung.

TOP 1: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Das Protokoll der letzten Sitzung vom 01.04.2009 wird wie vorgelegt genehmigt.

TOP 2: Genehmigung außer- und überplanmäßigen Ausgaben

a) Überplanmäßige Ausgaben bei der Gruppierungsnummer 43000 – Beiträge zu Versorgungskassen „Beamte – Umlage Bayer. Versorgungsverband“

Der Mitgliedschaft des Bezirks Oberbayern beim Bayer. Versorgungsverband liegt unter anderem zugrunde, dass sich aufgrund des Trends der allgemeinen Besoldungsentwicklung innerhalb der sieben bayer. Bezirke eine Verpflichtung zu einer Ausgleichszahlung ergeben kann. Diese beträgt für 2008, 329.187,-- € und ist Ende April 2009 zur Zahlung fällig. Gegenüber dem Ansatz 2009 ergeben sich dadurch im Bezirkshaushalt überplanmäßige Ausgaben von 164.467,-- €. Die Verpflichtung zur Ausgleichszahlung entfällt ab dem Jahr 2013.

Beschluss	Die bei der Gruppierungsnummer 43000 (Beiträge zu Versorgungskassen „Beamte – Umlage Bayer. Versorgungsverband“) entstehenden Mehrausgaben in Höhe von 164.467,-- € werden genehmigt. Deckung: Allgemeine Deckungsreserve (HhSt 1.91410.85000)
14 /09	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

**b) Überplanmäßige Ausgaben bei der Haushaltsstelle 1.02910.66100
(Mitgliedsbeitrag an den Verband der bayer. Bezirke)**

Durch Nachholungen bei Personalausgaben beim Verband der bayer. Bezirke übersteigt der Ansatz für den Mitgliedsbeitrag im dortigen Haushaltsplan 2009 die entsprechende Veranschlagung im Bezirkshaushalt um den Betrag von 70.168,-- €, so dass sich in dieser Höhe überplanmäßige Ausgaben ergeben.

Beschluss	Die bei der HhSt 1.02910.66100 (Mitgliedsbeitrag an den Verband der bayer. Bezirke) entstehenden überplanmäßigen Ausgaben in Höhe von 70.168,-- € werden genehmigt.
15/09	Deckung: Allgemeine Deckungsreserve (HhSt 1.91410.85000)
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

**TOP 3: Bekanntgabe der Ergebnisse der Jahresrechnung 2008 des Bezirks
Oberbayern gemäß Art. 84 Abs. 2 BezO**

Das Haushaltsjahr 2008 hat im Gesamthaushalt mit einem Fehlbetrag von 38.747.121,28 € abgeschlossen.

Dieser gliedert sich wie folgt:

Entgegen der Planung von 8.650.000 € beträgt der Fehlbetrag im Verwaltungshaushalt tatsächlich 56.758.524,66 €. Insoweit hat sich die Zuführung vom Vermögenshaushalt an den Verwaltungshaushalt um 48,10 Mio € erhöht.

Nach der Entnahme von 28.000.000,00 € aus der Allgemeinen Rücklage - bei einem Haushaltsansatz von 28.000.000,00 € - verbleibt im Vermögenshaushalt ein Gesamtfehlbetrag von 38.747.121,28 €.

Der Fehlbetrag des Haushaltsjahres 2008 von 38.747.121,28 € ist spätestens im Jahr 2010 abzudecken.

	Von der Rechnung für den Verwaltungs- und Vermögenshaushalt 2008 des Bezirks Oberbayern mit den aus den Anlagen sich
	im Verwaltungshaushalt
	ergebenden bereinigten Soll-Einnahmen
	und Soll-Ausgaben von je 1.104.837.295,57 €
	und
	im Vermögenshaushalt
	ergebenden bereinigten Soll-Einnahmen von 62.672.998,69 €
	und Soll-Ausgaben von 101.420.119,97 €
	und dem entstehenden Fehlbetrag von 38.747.121,28 €
	sowie von den Ausgaben im Rechenschaftsbericht (siehe Anlage 1)
	der Kämmerei wird Kenntnis genommen.

**TOP 4: Vollzug der Verwaltungsgerichtsordnung; Wahl der Vertrauensleute und
ihrer Stellvertreter für den Ausschuss zur Wahl der ehrenamtlichen Richter**

Der Bezirk Oberbayern wurde vom Bayerischen Staatsministerium des Innern aufgefordert, für die Amtsperiode vom 01.04.2010 bis 31.03.2015 wieder sieben Vertrauens-

leute und ebenso viele Stellvertreter für den Ausschuss zur Wahl der ehrenamtlichen Richter des Verwaltungsgerichts München zu wählen.

Die sieben Vertrauensleute und sieben Vertreter werden aus den Einwohnern des Verwaltungsgerichtsbezirks vom Bezirkstag, mit seiner Ermächtigung durch die Geschäftsordnung vom Bezirksausschuss, unter Anwendung der Vorschriften des Art. 42 Abs. 3 BezO gewählt (§26 Abs. 2 Satz 2 VwGO i.V.m. Art. 11 Abs. 1 AGVwGO). Der Bezirkstag hat mit dem Beschluss vom 31.03.1976 von der Möglichkeit des Art. 26 Abs. 2 Satz 2 VwGO i.V.m. Art. 11 Abs. 1 AGVwGO Gebrauch gemacht und den Bezirksausschuss dazu ermächtigt.

Zur Wahl wurden aufgelistet:

Vertrauensleute

Roiser Herbert
Kuhn Barbara
Haslberger Annemarie
Brandl Werner
Goldstein Ulrike
Heigl Marianne
Gräfin von Baudissin-Schmidt Barbara

Stellvertreter

Fröschl Markus
Höcht Annemarie
Schwab Harald
Hügenell Helga
Tuttas Petra
Degenhart Christine
Marquardt Rolf

Die Niederschrift des Wahlausschusses liegt diesem Protokoll bei.

Beschluss	Wahlergebnis:																								
16/09	<p>Abgegeben wurden 13 Stimmzettel.</p> <p>Bei 13 Stimmzetteln wurden die Wahlvorschläge uneingeschränkt angenommen.</p> <p>0 Stimmzettel wurden ohne Votum abgegeben.</p> <p>Bei 1 Stimmzetteln wurden Streichungen / Hinzufügungen vorgenommen</p> <p>Als Vertrauensleute und Stellvertreter wurden demnach folgende Personen gewählt:</p> <table><tr><td></td><td>Vertrauensleute</td><td>Stellvertreter/in</td></tr><tr><td>1.</td><td>Roiser Herbert</td><td>Fröschl Markus</td></tr><tr><td>2.</td><td>Kuhn Barbara</td><td>Höcht Annemarie</td></tr><tr><td>3.</td><td>Haslberger Annemarie</td><td>Schwab Harald</td></tr><tr><td>4.</td><td>Brandl Werner</td><td>Hügenell Helga</td></tr><tr><td>5.</td><td>Goldstein Ulrike</td><td>Tuttas Petra</td></tr><tr><td>6.</td><td>Heigl Marianne</td><td>Degenhart Christine</td></tr><tr><td>7.</td><td>Gräfin von Baudissin-Schmidt Barbara</td><td>Marquardt Rolf</td></tr></table>		Vertrauensleute	Stellvertreter/in	1.	Roiser Herbert	Fröschl Markus	2.	Kuhn Barbara	Höcht Annemarie	3.	Haslberger Annemarie	Schwab Harald	4.	Brandl Werner	Hügenell Helga	5.	Goldstein Ulrike	Tuttas Petra	6.	Heigl Marianne	Degenhart Christine	7.	Gräfin von Baudissin-Schmidt Barbara	Marquardt Rolf
	Vertrauensleute	Stellvertreter/in																							
1.	Roiser Herbert	Fröschl Markus																							
2.	Kuhn Barbara	Höcht Annemarie																							
3.	Haslberger Annemarie	Schwab Harald																							
4.	Brandl Werner	Hügenell Helga																							
5.	Goldstein Ulrike	Tuttas Petra																							
6.	Heigl Marianne	Degenhart Christine																							
7.	Gräfin von Baudissin-Schmidt Barbara	Marquardt Rolf																							

TOP 5: Wahlprüfung der Bezirkstagswahl vom 28. September 2008

Es war aus Sicht des Landratsamts Mühldorf a. Inn nicht sichergestellt, dass mindestens 50 Wahlbriefe in der Gemeinde Rechtmehring eingehen werden. Daher wurde zur Wahrung des Wahlgeheimnisses (Sinn und Zweck des §6 Abs. 2 LWO) angeordnet, dass die Briefwahl der Gemeinde Rechtmehring gemeinsam mit der Gemeinde Maibenbeth auszuzählen sei.

Dies führte zu drei inhaltsgleiche Beanstandungen von Bürgern aus der Gemeinde Rechtmehring.

Aus wahlrechtlicher Sicht war die Anordnung des gemeinsamen Briefwahlvorstands für die Gemeinden Rechtmehring und Maitenbeth zum maßgeblichen Zeitpunkt am 19.09.2008 rechtmäßig und angemessen. Die Gemeinde Rechtmehring wurde von der Anordnung in der Woche vor der Wahl in Kenntnis gesetzt und hat diese nicht beanstandet. Darüber hinaus waren Auswirkungen auf das Wahlergebnis durch Verfügung eines gemeinsamen Briefwahlvorstands nicht gegeben.

Beschluss	Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag Oberbayern als Wahlprüfungsorgan gemäß Art. 52 und 53 LWG i. V. mit Art. 4 Abs. 1 Nr. 7 BezWG, das durch den Wahlkreisausschuss für den Wahlkreis Oberbayern in der öffentlichen Sitzung vom 09.10.2008 festgestellte und bekannt gemachte Ergebnis der Bezirkstagswahl vom 28.09.2008 (veröffentlicht im Staatsanzeiger Nr. 44 vom 31.10.2008) unter Würdigung der drei Beanstandungen aus der Gemeinde Rechtmehring als gültig anzuerkennen.
17/09	Der Bezirksausschuss empfiehlt dem Bezirkstag Oberbayern das Wahlprüfungsverfahren für abgeschlossen zu erklären.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 6: Situation der psychiatrischen Kliniken; Antrag „DIE LINKE“ vom 03.03.2009

Der Bezirksausschuss diskutiert den Antrag auf Erstellung eines Finanzierungskonzeptes des Bezirks Oberbayern, das die von den Antragstellern erwarteten negativen Auswirkungen des Krankenhausfinanzierungsreformgesetzes (KHRG) auf die "Kliniken des Bezirks Oberbayern - Kommunalunternehmen" und dem "Behandlungszentrum Kempfenhausen für Multiple Sklerose Kranke gemeinnützige GmbH" abfedern bzw. verhindern soll.

Über den geänderten Beschlussvorschlag wird abgestimmt.

Beschluss	Der Bezirksausschuss nimmt von den Informationen im Sachvortrag Kenntnis.
18/09	Eine Behandlung des beantragten Konzeptes im Bezirkstag erfolgt nicht.
	Abstimmungsergebnis: 13 : 0 einstimmig

TOP 7: Antrag der Fraktion der FDP vom 16.03.2009; zukünftiger Emailversand von Anträgen

Die FDP-Fraktion beantragt, Anträge der Fraktionen für die Ausschüsse zukünftig per einfacher E-Mail einreichen zu können und als pdf-file per E-Mail an die Ausschussmitglieder zu versenden.

Dies genügt allerdings nicht der in § 32 Abs. 1, § 22 Abs. 1 Geschäftsordnung des Bezirkstags (GeschO) geforderten Schriftform. Damit ein Antrag rechtswirksam gestellt ist, muss er zusätzlich noch in Papierform eingehen.

Nach kurzer Diskussion wird im Protokoll festgehalten, dass eingehende Anträge an den BTP, von der Verwaltung per Email an die Fraktionsvorsitzenden weitergeleitet werden, wenn dies so gewünscht wird.


Von der Rechtslage wird Kenntnis genommen, ein Beschluss wird nicht gefasst.

TOP 8: Sonstiges und Bekanntgaben

Auf Anfrage von Hr. BR Loy, informiert Frau Erdmann über die aktuelle Situation der Kinderkrippe sowie die Belegungszahlen für das kommende Jahr 2010. Sie teilt mit, dass derzeit wirtschaftliche Aspekte geprüft werden.

Nachdem keine Anträge bzw. Wortmeldungen folgen, bedankt sich Frau Steinberger bei den Anwesenden und schließt um 11.07 Uhr die Sitzung.

BEZIRK OBERBAYERN
München, 13.05.2009


Friederike Steinberger
wstv. Bezirkstagspräsidentin


Berky
Protokollführerin